

27.05.2016 – 16:00 Uhr

Impulse für die Energiezukunft an den Powertagen 2016



Basel (ots) -

Der Umbau der Energiewirtschaft, auch Energiewende genannt, ist in der Schweiz vor allem ein Wandel der Elektrizitätswirtschaft. Es gibt neue Marktmodelle und neue Technologien. Das bedeutet für alle Akteure - Behörden, Forschung, Unternehmen und Verbände - sich Gedanken über die Zukunft zu machen. Die Powertage sind der bedeutendste Branchentreffpunkt der Schweizer Stromwirtschaft und finden vom 31. Mai bis 2. Juni 2016 zum siebten Mal in der Messe Zürich statt. Die Veranstaltung ist mit 163 Ausstellern, davon 7 Fachhochschulen, ausgebucht.

An den Powertagen vom Dienstag, 31. Mai bis Donnerstag, 2. Juni 2016 werden die neuen grossen Aufgaben wie dezentrale Energieerzeugung, Eigenverbrauch, Konvergenz der Strom-, Gas- und Wärmenetze sowie Digitalisierung auf allen Wertschöpfungsstufen fundiert thematisiert. Lösungen können nur durch das Zusammenspiel von Markt, Politik, Technik und Wissenschaft entstehen. Die Powertage sind die ideale Plattform, um diesen Austausch zu pflegen. Dank dem bewährten Veranstaltungskonzept mit seinem Mix aus Fachforum, Ausstellung und Networking findet an den Powertagen diese Vernetzung statt und gewährleistet einen umfassenden Überblick über technische Trends, politische Weichenstellungen und die aktuellen unternehmerischen Herausforderungen.

Zusammen geht es besser

An den Powertagen sind alle relevanten Player als Aussteller vertreten. Darunter hat es grössere Unternehmen wie auch innovative kleinere Aussteller. Zudem sind alle namhaften Branchenpartner dabei: das Bundesamt für Energie (BFE), der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE), Electrosuisse (Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik), die Energietechnische Gesellschaft (ETG), der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband (SWV) sowie swissmig, der Verein Smart Grid Industrie Schweiz.

Dr. Walter Steinmann, Direktor des Bundesamtes für Energie BFE spricht aus Erfahrung: «Im äusserst anspruchsvollen Umfeld der Energiemärkte können sich nur Unternehmen und Entscheidungsträger zurechtfinden, die über genügend Power verfügen, um neue Wege zu gehen und durchzuhalten. An den Powertagen kann man alle diese Powerleute, die Macherinnen und Macher, antreffen und so selbst powervolle Impulse für die Energiezukunft gewinnen.»

Informationen aus erster Hand

Die Vortragsreihen im Fachforum widerspiegeln das aktuelle Marktgeschehen, den technischen Stand sowie die politische Dimension. Am Dienstag, 31. Mai steht die «Integration der dezentralen Stromproduktion ins Netz» im Zentrum. Es referieren Spezialisten aus der Energiewirtschaft von EKZ Smart Grid Labor, Siemens, BKW und Landis+Gyr.

Der Mittwoch, 1. Juni ist geprägt von bekannten Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft. Zum Thema «Energiewirtschaft im Umbruch» sprechen Dr. Walter Steinmann, BFE, Michael Frank, VSE, Dr. Felix R. Graf, CKW und Marcel Morf, Alpiq InTec

Management AG.

Am Donnerstag, 2. Juni geht es um die «Wasserkraft im Wettbewerb». Christian Dupraz, BFE, Dr. Urs Springer, BKW Energie und Dr. Jörg Spicker, Swissgrid, fokussieren die aktuelle Situation, Trends im Energiehandel sowie Chancen und Risiken in der Zukunft. Prof. Rolf Wüstenhagen, Professor für Management Erneuerbarer Energien an der Universität St. Gallen, analysiert «Die Rolle der Wasserkraft in einem künftigen Energiesystem».

Forschung und Bildung an den Powertagen

Während den Powertagen werden nicht nur neue Angebote und Markttrends vorgestellt, auch die Schweizer Hochschulen präsentieren ihre neuesten Forschungsergebnisse, Entwicklungen und Neuheiten. Besucher können Demonstrationen eines 3DModells der Energieversorgung und Mobilität sowie einer Mikroturbine oder ein Miniaturmodell eines Stossspannungsgenerators live erleben. Ebenso an einem Multitouch-Bildschirm ein Funktionsmodell zur Transition regionaler Energiesysteme betrachten oder mehr über die neuesten Entwicklungen von PV-Wänden und dem Power-to-Gas Auto erfahren. Zudem wird ein Crowd Energy Modell präsentiert, welches den Stromaustausch zwischen einzelnen Prosumern in dezentralisierten Systemen darstellt.

Weitere Informationen unter www.powertage.ch

Kontakt:

Christine Kern | Head Communications
Powertage 2016
MCH Messe Schweiz (Basel) AG | CH-4005 Basel
T +41 58 206 35 87 | M +41 79 341 00 56
christine.kern@powertage.ch | www.powertage.ch

Medieninhalte



Powertage | Dr. Walter Steinmann, Direktor, Bundesamt fuer Energie BFE. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100005493 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Powertage / MCH Group/Fotografin Sara Barth"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005493/100788605> abgerufen werden.